

Jesus sagt... Eine reine Seele hat so viel Einfluss & Macht bei Meinem Vater im Himmel

6. März 2019 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Clare begann... Ich danke Dir Herr, dass Du mich berührt hast, eine Unberührbare, aufgrund ihrer Sünden, mein Aussatz. Ich danke Dir Herr, dass Du mich nicht in die Wildnis hinausgeworfen hast, um zu rufen... 'Unrein! Unrein!' Stattdessen hast Du mich in deinen Schoss genommen und ich bin gereinigt vom Kopf bis zur Zehe. Aber ich weiss, dass sich die Samen der Unreinheit immer noch verborgen halten in mir. Doch Du nimmst mich jeden Tag zu Dir und ich bin wieder gereinigt und neu belebt. Du gibst mir die Hoffnung auf ein gutes Leben zurück. Ich danke Dir, lieber Jesus, ich danke Dir.

Nun, diese Einleitung gibt euch vielleicht eine Idee davon, was ich so durchlebt habe. Ich war auf einer Reise in die Bereiche meines Leben's, die eine Umgestaltung nötig haben und sie sind in der Tat immens gross und hartnäckig.

Gerade rechtzeitig zur Fastenzeit, eine Jahreszeit, die bestimmt ist für die Reinigung, die Läuterung und für das Geben - was die Gegenmittel sind für Habsucht.

Die Fastenzeit ist eine Zeit, um den alten Sauerteig loszuwerden, wie Paulus es schrieb... Eliminiert deshalb das alte Treibmittel, damit ihr ein neuer Teig sein könnt, da ihr jetzt ungesäuert seid. Denn sogar Christus, unser Passahmahl, wurde für uns geopfert... Lasst uns das Fest halten, nicht mit dem alten Sauerteig, noch mit dem Treibmittel der Arglist und Bosheit; sondern mit dem ungesäuerten Teig der Aufrichtigkeit und Wahrheit. (1. Korinther 5:7-8)

Beim Überprüfen meines eigenen Leben's konnte ich erkennen, dass Er die Fastenzeit sehr ernst nimmt. Also leite ich euch dies weiter, um euch zu ermutigen, euch während dieser Jahreszeit selbst zu verleugnen und Werke der Nächstenliebe zu üben. Und wir sollten auf Desserts und leckeres Essen verzichten, genauso wie auf Fleisch und Geflügel am Freitag und wenn ihr möchtet, auch mittwochs. Fisch und Milchprodukte sind ein guter Ersatz.

Und jetzt hier noch ein wenig mehr Informationen über die Fastenzeit. Die Fastenzeit beginnt am Aschermittwoch und erreicht ihren Höhepunkt während der Osterwoche. Christen erinnern sich an jene Zeit, wo Jesus in die Wüste ging, um zu fasten und zu beten. Der Fokus liegt auch auf dem Geben und sich für die Armen aufzuopfern, während wir uns selbst verleugnen. 'Wenn Mir Jemand nachfolgen will, soll er sich selbst leugnen, sein Kreuz auf sich nehmen und Mir folgen.'

Ihr Lieben, wir sollten daran denken, dass dies eine Zeit der Entleerung ist, damit wir vom Geist Gottes auf's Neue angefüllt werden können mit heiligen Dingen. Je mehr wir uns davon zurückziehen, unser Fleisch mit materiellen Gütern zu nähren, um so mehr wird es abgetötet und umso weniger Einfluss hat es über uns und umso empfindsamer werden wir für die geistigen Dinge. Also können wir davon ausgehen, dass es am Ende einer ernsthaft durchgeführten Fastenzeit geistige Durchbrüche geben wird und vielleicht sogar die Gnade, ein weitaus geistigeres Leben zu führen, wie Jenes, das wir bisher geführt haben.

Herr, was hast du für uns?

Jesus begann... "Was für ein Einfluss und was für eine Macht eine reine Seele bei Meinem Vater im Himmel hat. Gesegnet sind Jene mit einem reinen Herzen, denn sie werden Mich sehen.

"Liebe Kinder, diese Jahreszeit ist überaus wichtig für euch, denn ihr häuft die Gifte dieser Welt an. Sie kleben an euch wie die Rankenfüsser an einem Schiff. Je länger ihr in der Welt gewesen seid, umso grösser ist der Aufbau der weltlichen Attraktionen und Ablenkungen und desto mehr Unreinheit baut ihr auf.

"Wie ihr es in den Evangelien sehen könnt, sogar Ich fühlte die Notwendigkeit, Mich zu reinigen, nachdem Ich 30 Jahre in der Welt gelebt hatte, obwohl Ich nicht von der Welt war.

"Und Meine Mutter ist auch nicht von dieser Welt, sie ist eine ziemlich himmlische Frau, völlig eingetaucht in die Absicht des Himmel's und um Andere in die Heiligkeit zu führen.

"Sie hatte den Ruf, unschuldig und sehr rein zu sein. Als sie jung war, praktizierte sie die Enthaltensamkeit des Tempel's, während sie heranwuchs. Aufgrund ihres zarten Alter's wurde sie nicht aufgefordert, das zu tun, was die Priester taten. Aber der Eifer für den Himmel war so gross in ihrer jungen Seele, dass es sie danach hungerte, in den himmlischen Regionen zu verweilen und ihr wurden himmlische Visionen gegeben, die nur dazu dienten, sie noch hingebungsvoller zu machen, während sie heranwuchs.

"In ihrem Heim gab es keine Spuren dieser Welt - weder beim Sprechen, noch bei der Kleidung oder bei den notwendigen Dingen. Alles war sehr schlicht und nichts hat ihre Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Wohingegen in einem Palast alles - vom Boden bis zu den Vorhängen und von den Möbeln bis hin zu den Lampen usw. - so nobel und dekoriert ist, dass man nicht einfach durch den Palast laufen kann, ohne stehen zu bleiben, um die Verarbeitung so vieler schöner Objekte zu bewundern.

"Seht ihr, diese Schönheit auf der Erde erzeugt einen Hunger nach mehr Schönheit (auf der Erde) - und man fängt an, sich nach feinen Schnitzereien, Edelsteinen, Marmorböden, Seidenvorhängen und kunstvoller Kleidung zu sehnen. Das Aufwendigste, was Maria jemals gemacht hat, war Meine einteilige Tunika.

"Aber darin liegt das ganze Geheimnis ihres heiligen Leben's. Sie umgab sich mit nichts Anderem als den einfachsten Töpfen und Schüsseln, Matten und Utensilien. Sie sehnte sich überhaupt nicht nach diesen Dingen, da sie es für ihre Seele aushungerte. Ihre Eltern Anne und Joachim lebten ebenfalls ein genügsames Leben, denn ihre Herzen waren voll und ganz dem Himmel zugewendet. Sie hatten so viele Dinge der Welt gesehen und erlebt, dass es überhaupt keine Anziehungskraft ausübte auf sie.

"Und aus diesem Grund kam Ich in Armut auf diese Erde. Da gab es nichts an Meiner Erscheinung, das dem fleischlichen Menschen Eindruck machen würde. Es waren die Hirten, die Fischer und Zimmerleute, die sich zu Mir hingezogen fühlten, da ihre Herzen leer waren und sich nicht nach den prächtigen Dingen der Erde sehnten.

"Substanz ist alles. Die äussere Erscheinung bedeutet nichts, wenn das Innere nicht Göttlich ist.

"Und so begann Ich Meinen Dienst, indem Ich Mein Fleisch leugnete, damit es die angesammelten Bilder und Geräusche der Vergangenheit loslassen würde. Ich wollte frei sein von all den irdischen Verstrickungen. Diese Reinigung unterwarf Mein Fleisch, damit Ich tiefer mit Meinem Vater vereint sein konnte.

"Wirklich, das Fleisch ist ein Dornen-Dickicht und ihr könnt nicht durch diese Welt streifen, ohne Dornen und Disteln anzulocken. Und diese Zeit, in der Ich komplett getrennt war von menschlichen und weltlichen Zusprüchen, dehnte den Raum Meines Fleisches aus, um immer mehr von dem Geist zu empfangen."

(Clare) Mit anderen Worten, ich glaube, dass Er hier meint, dass Sein Fleisch immer mehr unter der Kontrolle Seines Geistes war.

(Jesus) "Das ist der Grund, warum diese Frühlingsreinigung eine so grosse geistige Bedeutung hat. Meine Lieben, Ich möchte euch immer mehr anfüllen. Ich wünsche Mir, euer Leben immer mehr aus dieser Welt hinaus zu steuern und in die bald kommende Welt hinein zu führen.

"Genauso wie Ich die Israeliten aus dem Überfluss exotischer Nahrungsmittel in die Wüste geführt habe, wo es nur Manna zu essen gab. Es sollte eine Reinigung von den angesammelten Giftstoffen der ägyptischen Kultur mit all ihren Idolen sein.

"Dort prüfte Ich die Menschen, um zu sehen, ob sie würdig seien, in das Gelobte Land einzutreten. Euer 'Gelobtes Land' sind die Gefilde des Himmels und Ich bereite euch auf eure Heimreise vor.

"Aber es gibt noch etwas zu tun auf der Erde und Jedes von euch braucht eine neue Sichtweise bezüglich Verständnis, Ausstattung und Gelegenheiten, um das Allerbeste von sich selbst zurückzulassen, um Jene zu nähren, die noch in das Königreich eintreten werden. Also komme Ich zu euch und flehe euch an, die Fastenzeit nach euren besten Möglichkeiten einzuhalten, während ihr ununterbrochen auf die neuen Anfüllungen und Ausstattungen blickt, mit welchen Ich eure Seelen durchdringen werde, während ihr immer mehr Platz schafft für Mich.

"Für Einige von euch wird dies ziemlich schwierig sein. Meine liebe Clare, Ich weiss, dass du diese Herausforderungen fürchtest. Aber Ich werde dir und euch Allen helfen. Ruft nach Mir, wenn ihr Probleme habt und Ich werde euch sanft aus eurer Prüfung herausführen.

"Ich ermahne alle Herzbewohner, gebt euer Bestes, im Wissen, dass Ich für jedes noch so kleine, erfreuliche Ding, das ihr aufgebt, geistige Gaben und Mäntel anhäufe. Ich habe Mich danach gesehnt, euch damit zu überschütten, Meine wunderschönen Bräute."